

„Darin ist erschienen die Liebe Gottes zu uns, dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen.“ (1.Joh.4,9)



die gute Botschaft von Jesus Christus.

Prediger Dwight L. Moody (1837-1899) hatte den ehemaligen Taschendieb Henry Moorhouse kennen gelernt. Dieser hatte eine Lebenswende vollzogen und predigte nun auch selbst

Äußerlich wirkte Moorhouse nicht sonderlich beeindruckend; und Moody war skeptisch, ob er ein guter Prediger war. Doch eines Tages sollte Moorhouse ihn als Prediger für einige Tage vertreten. Sein Bibeltext:

„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern das ewige Leben habe.“ (Joh.3,16)

Und so ging es Abend für Abend fort. Immer dieser eine selbe Bibelvers.

Als Moody am folgenden Tag zurückkehrte, erkundigte er sich bei seiner Frau Emma nach Moorhouse. „Es hat den Leuten sehr gefallen. ... Aber er predigt ein bisschen sehr anders als du. Er sagt den schlimmsten Sündern, dass Gott sie liebt!“ – Moodys Urteil stand fest. „Er irrt sich“, sagte er kurz. Seine Frau aber bemerkte: „Ich denke, du wirst ihm zustimmen, wenn du ihn hörst. Denn er stützt alles, was er sagt, auf die Bibel.“

Noch eine ganze Woche lang predigte Moorhouse in Chicago – immer über denselben Bibeltext. Von der Schöpfungsgeschichte über die Offenbarung bewies er, wie Gott zu allen Zeiten die Menschen geliebt hat. Liebevoll und eindringlich rief er zur Umkehr auf, um vor dem kommenden Zorn Gottes gerettet zu werden (1.Thess.1,10).

„Bisher predigte ich, dass Gott mit einem Stock hinter dem Sünder her war, um ihn damit niederzuhauen. Jetzt predige ich, dass Gott voller Liebe hinter ihm her ist; und dass die, die vor Gott weglaufen, vor seiner Liebe weglaufen“, erkannte Moody.

Liebe Grüße und Gottes Segen euch allen!

Klaus und Ruth Schonhardt



Monatsprogramm Juli 2021

Herzlich willkommen in unserem Gottesdienst!
Jeden Sonntag um 10 Uhr
Lehmgrubenweg 16 Sindelfingen
(Nähe Ikea, gegenüber Shell - Tankstelle)

Alle Planung unter Vorbehalt der Corona-Verordnungen:
Es besteht Nasen- und Mundschutzpflicht z.Z. auch am Platz.

Sonntage im Juli

04. Juli Gottesdienst
Predigt: Pastor Klaus Schonhardt
→ mit Abendmahl



11. Juli Gottesdienst
Predigt: Holger Kiefer




18. Juli Gottesdienst
Predigt: Ewald Proszamer



25. Juli Gottesdienst
Predigt: Alexandra Kiefer




Liebe Eltern, liebe Kinder!
Der Kindergottesdienst findet zur Zeit
online statt. Viel Segen euch!

Geburtstage

08.07. Monika S.
13.07. Ewald P.
Veronica L.
Zora D.
15.07. Ursula T.
23.07. Ruth S.
25.07. Anne M.
29.07. Angelika F.



Herzlichen Glückwunsch!

„Suchet nun in dem Buch des Herrn und leset!
Es wird nicht an einem davon fehlen; man vermisst auch nicht dies noch das. Denn er ist's der durch meinen Mund befiehlt, und sein Geist ist es, der es zusammenbringt.“
(Jesaja 34,16)



Lobpreisabend
Samstag
24.7.2021
19:00 Uhr

Anmeldung erforderlich.

Die Geschwister, die sich noch unsicher fühlen, in den Gottesdienst zu kommen, oder krank sind, können die Predigt zeitversetzt am Abend oder zu einer ruhigen Stunde wie gewohnt ansehen und hören:

Online-Predigt auf der Homepage
www.gegosindelfingen.de

Trotz der vielen guten Angebote in den Medien, nutze auch unser eigenes Angebot, damit wir verbunden sind in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes. In der Predigt erfahren wir, was Gott unserer Gemeinde sagen will.

Einheit macht stark!

Wunder der Schöpfung

Selbstverständliches wird bei genauerer Betrachtung wunderbar und so zu einem Indiz für die Erschaffung durch Gott, den Schöpfer dieser Welt.

Ein wenig Schlamm unter's Mikroskop und wir finden die einfachsten Einzeller: farblose, durchsichtige Schleimklümpchen, die fortwährend ihre Gestalt verändern:



das „Wechseltierchen“, die Amöbe.

Dies winzige Lebewesen bewegt sich fort. Mit „Beinchen“, die jederzeit an irgendeiner Stelle des Körpers entstehen können, aber ebenso schnell wieder verschwinden. „Scheinfüßchen“ hat man sie deshalb genannt. Sie fließen in der Bewegungsrichtung vor und verschwinden wieder durch das Nachkommen der übrigen Masse.

Bei seinem ständigen Umherkriechen stößt es auf allerlei Teilchen, die kleiner sind als es selbst. An Sandkörnern und Erdteilchen gleitet es uninteressiert vorbei. Winzige Algen und Bakterien werden gierig um- und verschlungen. An der Stelle öffnet es seine Körperoberfläche als Rachen, umfließt die Beute und verschlingt sie so. Der Hohlraum mit der Beute wird sogleich zum Magen. Die Verdauung setzt ein, der Stoffwechsel lässt den Zellkern wachsen. Unverdauliches wird an jeder beliebigen Stelle ausgeschieden. Der aktuelle Magen verschwindet damit auch wieder.

Zwei Bläschen bleiben im Innern der Amöbe immer bestehen: der Zellkern und die Vakuole. Der Zellkern ist durch eine zarte Hülle von der Masse abgegrenzt. Er enthält noch winzigere Körnchen: darin sind die Steuerung und das Erbgut.

Die Vakuole ist ein einfacher Hohlraum, in dem sich die flüssigen Ausscheidungen sammeln. Sie ist gewissermaßen die Harnblase des Tierchens.

Unser Einzeller hat natürlich keine Augen, die ja wiederum aus vielen Zellen bestehen müssten. Dennoch reagiert es auf Licht und kriecht einer Lichtquelle zu.

Unser Einzeller hat noch etwas mit allen „höheren“ Lebewesen gemein: Es atmet. Es atmet Sauerstoff ein und Kohlensäure aus. Dies geschieht über die wenig durchlässige Zellwand. Der langsame Atmungsvorgang bildet Kohlensäure und Wasser. Die ausgeschiedene Kohlensäure liefert den Wasserpflanzen den benötigten Kohlenstoff.

Atmung und Stoffwechsel im Einzeller. Die dafür notwendige winzige und vollautomatisch arbeitende chemische Fabrik unserer Amöbe lässt uns staunen.

(nach „Wie ich die Welt verstehe“ Erich Hitzbleck)

Ist das nicht wunderbar? Diese kleinen Feinheiten schreiben die Geschichte um. „Gott steckt im Detail!“.

„Herr, du bist würdig, zu nehmen Preis und Ehre und Kraft; denn du hast alle Dinge geschaffen, und durch deinen Willen haben sie das Wesen und sind geschaffen.“ (Offb.4,11)

Hauskreise

jeden Dienstag 19:30 Uhr
Mittwoch unger. KW 20:00 Uhr
jeden Donnerstag 10.00 Uhr
(Infos: www.gegosindelfingen.de)

fällt aus

Gebetstreff

jeden Donnerstag 19.00 Uhr

findet statt

Jugendtreff

jeden Freitag 18.30 Uhr

(Kontakt: a_m_kiefer@msn.com)

Alexandra Kiefer: Tel. 0176/81383386)

findet statt

SELA-Treff

jeden Samstag ab 19.00 Uhr

fällt aus

Pastor: Klaus und Ruth Schonhardt

Brunnenäcker 3, 79793 Wutöschingen

Telefon: 07746/2376

Handy: 0174 – 6252619

e-mail: gego.lauchringen@t-online.de

Adresse der Gemeinde:

Freikirche Gemeinde Gottes, Lehmgrubenweg 16

71065 Sindelfingen

www.gegosindelfingen.de



Impressum:

Die ‚Gemeinde Gottes‘ KdöR ist eine Freikirche mit dem Ziel der Pflege, Förderung und Verbreitung des lebendigen Glaubens an Jesus Christus und Gottes Wort.

Bankverbindung

→ Gemeinde Gottes Sindelfingen

Vereinigte Volksbank

IBAN: DE98 6039 0000 0428 8040 04

BIC: GENODES1BBV

Wir danken allen Förderern, Spendern und Gebern ganz herzlich.

Gemeinde Gottes

Sindelfingen

Monatsprogramm

Juli 2021



Herzlich willkommen!